

In diesem Jahr ist alles anders, und doch möchten wir an der Herbsttagung in Darmstadt als Gelegenheit für Begegnungen und Austausch festhalten. »weitschreiben, weiterlesen« ist unser Tagungsmotto sowie Thema der Eröffnungsveranstaltung am Donnerstagabend. Gefragt wird nach der Kreativität der Schreibenden während des Lockdowns.

Unsere Veranstaltungen finden selbstverständlich unter Einhaltung der Hygienevorschriften statt, weshalb wir auch um Ihre Anmeldung für die Teilnahme an den Veranstaltungen am Donnerstag- und Freitagabend bitten. Die Verleihung der Akademie-Preise am Samstag kann leider nur im kleinen Kreis stattfinden. Sie haben aber die Möglichkeit, den Festakt über Livestream zu verfolgen. Hoffen wir auf bessere Zeiten.

Donnerstag, 29. Oktober

19:30 Uhr

Centralstation

Im Carree / Eintritt frei
Anmeldung erforderlich
unter: anmeldung@deutscheakademie.de

weitschreiben, weiterlesen

Neue Texte aus Zeiten der Gefährdung

Gespräch und Lesung mit den Schriftstellern

JENNY ERPENBECK

MARION POSCHMANN

ARNOLD STADLER

Moderation ERNST OSTERKAMP

Freitag, 30. Oktober

20 Uhr

darmstadtium

Schlossgraben 1 / Eintritt frei
Anmeldung erforderlich
unter: anmeldung@deutscheakademie.de

Lesung der Georg-Büchner-Preisträgerin 2020

ELKE ERB

und Gespräch mit AXEL HELBIG

Zu Beginn: Vorstellung neuer Mitglieder

Samstag, 31. Oktober

16 Uhr

Staatstheater Darmstadt

Großes Haus
Georg-Büchner-Platz 1

Aufgrund der Covid-19-Pandemie ist die Veranstaltung nicht öffentlich. Sie kann jedoch mitverfolgt werden über [Video-Livestream](#) www.deutscheakademie.de www.staatstheater-darmstadt.de [Audio-Livestream](#) www.deutschlandradio.de Dokumente und Debatten

Verleihung der Akademie-Preise

Begrüßung ERNST OSTERKAMP

Präsident der Deutschen Akademie für Sprache und Dichtung

Grußwort ANGELA DORN

Hessische Ministerin für Wissenschaft und Kunst

Johann-Heinrich-Merck-Preis für literarische Kritik und Essay

an IRIS RADISCH

Laudatio PÉTER NÁDAS

Dankrede der Preisträgerin

Sigmund-Freud-Preis für wissenschaftliche Prosa

an UTE FREVERT

Laudatio GESINE SCHWAN

Dankrede der Preisträgerin

Georg-Büchner-Preis

an ELKE ERB

Laudatio HENDRIK JACKSON

Dankrede der Preisträgerin

Die Deutsche Akademie für Sprache und Dichtung dankt dem Unternehmen Merck für die Finanzierung des Johann-Heinrich-Merck-Preises und der ENTEGA Stiftung für die Förderung des Sigmund-Freud-Preises.

In Kooperation mit



DAS THEATER
Staatstheater Darmstadt

Gefördert von



KULTUR
STIFTUNG • DER
LÄNDER

Wissenschaftsstadt
Darmstadt



MERCK



Sparkassen-Kulturstiftung
Hessen-Thüringen

Sparkasse
Darmstadt

weitereschreiben

weiterlesen

DEUTSCHE
AKADEMIE FÜR
SPRACHE UND
DICHTUNG